



Verwaltungskostenbeiträge

Die AHV-Ausgleichskasse des Kantons Basel-Landschaft führt **ab 1. Januar 2011** eine neue Regelung ein. Der Verwaltungskostenbeitrag bemisst sich in Prozenten der AHV/IV/EO-Beiträge.

1. **Selbständigerwerbende**

Für Selbständigerwerbende gelten für die Verwaltungskostenbeiträge folgende Prozentsätze:

<i>Einkommen in CHF</i>	<i>Prozentsatz des AHV/IV/EO-Beitrages *</i>
bis 50'000	5.00
50'001 - 60'000	4.00
60'001 - 70'000	3.50
70'001 - 80'000	3.00
80'001 - 100'000	2.50
100'001 - 200'000	2.00
200'001 - 400'000	1.50
über 400'000	1.00

2. **Arbeitgebende**

Die Verwaltungskostenbeiträge setzen sich aus zwei Tarif-Elementen zusammen:

a) **Grundtarif**, der abgestuft ist nach der Höhe der Lohnsumme der Arbeitnehmenden:

<i>Lohnsumme in CHF</i>	<i>Prozentsatz des AHV/IV/EO-Beitrages *</i>
bis 150'000	5.00
150'001 - 200'000	4.30
200'001 - 250'000	3.60
250'001 - 300'000	3.00
300'001 - 700'000	2.50
über 700'000	2.00

b) **Rabatt** bei elektronischer Lohnmeldung (gemäss Vorgaben der Ausgleichskasse), der abgestuft ist nach der Anzahl der Arbeitnehmenden:

<i>Anzahl Arbeitnehmende</i>	<i>Rabatt in Prozenten</i>
2 bis 4 Arbeitnehmende	10
5 bis 9 Arbeitnehmende	15
10 bis 14 Arbeitnehmende	20
15 bis 19 Arbeitnehmende	25
ab 20 Arbeitnehmenden	30

Der Rabatt wird bei der Erstellung der jährlichen Schlussabrechnung gewährt und bei der nächsten Abrechnung gutgeschrieben, sofern die abgerechnete Lohnsumme mehr als CHF 50'000.- beträgt.

3. **Nichterwerbstätige**

Die AHV/IV/EO-Beiträge von Nichterwerbstätigen berechnen sich nach dem Vermögen und dem Renteneinkommen. Die Verwaltungskostenbeiträge sind wie folgt festgelegt:

<i>Vermögen und 20-faches Renteneinkommen in CHF</i>	<i>Prozentsatz des AHV/IV/EO-Beitrages *</i>
bis 2'000'000	5.00
2'000'001 - 3'000'000	4.00
3'000'001 - 3'900'000	3.00
über 3'900'000	2.00

* (Verordnung über den Höchstansatz der Verwaltungskostenbeiträge in der AHV: Die Verwaltungskostenbeiträge dürfen 5 Prozent der Beitragssumme nicht übersteigen.)